

Grundlagenseminar (ganztags): Warenursprung und Präferenzen/ Lieferantenerklärungen

Beschreibung des Online-Seminars

Waren mit Präferenzursprung aus der Europäischen Union genießen in den meisten Regionen der Welt Zollvergünstigungen, in vielen Ländern können EU-Waren sogar vollständig zollfrei eingeführt werden. Damit sind Zollpräferenzen wichtige Exportförderungsmittel. Um diese Vergünstigungen in Anspruch zu nehmen, müssen Exporteure die einschlägigen Ursprungsregeln kennen, diese erfüllen und revisions sicher dokumentieren.

Zielsetzung des Online-Seminars

Die Teilnehmer lernen die Grundsätze des Präferenzursprungsrechts kennen und erhalten zahlreiche Hinweise zur praktischen Handhabung und Umsetzung im Unternehmen.

Zielgruppe des Online-Seminars

Mitarbeiter/ -innen mit Vorkenntnissen im Exportgeschäft sowie Auszubildende (Groß- und Außenhandel und Industriekaufleute) im 3. Ausbildungsjahr, Sachbearbeiter im den Abteilungen Vertriebsinnendienst, Export- und Versandabwicklung, die mit der Erstellung von Ursprungspapieren betraut sind.

Praktische Durchführung des Online-Seminars

Sie buchen das „Online-Seminar“ wie üblich bei uns. Einige Tage vor dem Termin des von Ihnen gebuchten „Online-Seminars“ erhalten Sie von uns einen „Einwahllink“ und die Seminarunterlagen in digitaler Form. Diese können Sie dann gerne ausdrucken und sich so auch während des „Online-Seminars“ direkt Notizen machen. Sie müssen keine Software installieren, sondern einfach eine „exe-Datei“ zur Einwahl in den „virtuellen Seminarraum“ bestätigen. Mit Ihren Seminarunterlagen erhalten Sie eine „Bedienungsanleitung“ für einen einfachen und schnellen Zugang in den „Seminarraum“. Sollte es trotzdem noch Probleme geben, steht Ihnen während des „Online-Seminars“ zusätzlich eine Hotline für eventuelle Fragen zur Verfügung.

Während des „Online-Seminars“ erarbeiten Sie sich gemeinsam mit dem Trainer bestimmte Themen und nach dem Online-Seminar erhalten Sie noch ein Seminarprotokoll mit allen verwendeten Internetlinks und den Antworten auf Ihre eventuell während des „Online-Seminars“ gestellten Fragen.

Inhalt des Online-Seminars

1. Arten des Warenursprungs/ Nichtpräferenzierter Ursprung

- Warenmarkierung „Made in Germany“
- Nichtpräferenzierter Ursprung/ Ursprungszeugnis (mit Ausfüllanleitung)
- Präferenzierter Ursprung (Einführung)

2. Der präferenzierter Warenursprung: materielle Anforderungen

- Übersicht über die Zollpräferenzabkommen der EU
- Die neuen PEM-Ursprungsregeln seit 01.01.2026
- Freiverkehrsabkommen, insbesondere Zollunion mit der Türkei, Warenverkehrsbescheinigung A.TR (mit Ausfüllanleitung)
- Internetportal „Warenursprung und Präferenzen online“
- Präferenzierter Ursprungsregeln im Überblick: Vollständige Gewinnung und Herstellung, Minimalbehandlungen, Be- und Verarbeitungsregeln: Wertregeln, Positionswechsel, gemischte Regeln
- Erstellen von Ursprungs-/ Präferenzkalkulationen
- Sonderfälle: allgemeine Toleranzregel, mehrstufige Produktion
- Praktische Beispiele zur Anwendung der Ursprungsregeln
- Exkurs: das Präferenzabkommen mit dem Vereinigten Königreich inkl. Ursprungsregeln
- Exkurs: der Ermächtigte Ausführer (EA) und der „Registered Exporter“ (REX)

3. Der präferenzierter Warenursprung: formelle Anforderungen

- Lieferantenerklärungen (mit Ausfüllanleitung, Beispielfälle)
- Ursprungserklärung und Warenverkehrsbescheinigung EUR1 (mit Ausfüllanleitung)

Dozent: Dipl.-Kfm. Stefan Schuchardt, Contradius Export- und Zollberatung